

**Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Hattersheim am Main  
XI. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 764/0016/REF 6/2020/XI/1**

**B e a n t w o r t u n g  
der Anfrage der SPD-Fraktion  
betreffend Nutzung von Elektrofahrzeugen in der Stadtverwaltung  
Drucksache Nr. 723**

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Seit November 2016 wurden 22 (davon 6 Fahrzeuge für die Feuerwehr) neue Fahrzeuge angeschafft.

Zu Frage 2:

Von den 22 neuen Fahrzeugen sind keine rein batterieelektrisch angeschafft worden. Plug-In-Hybride wurden seitdem derweil 3 angeschafft. 2017-2019 jeweils ein Fahrzeug.

Zu Frage 3:

Eine Anschaffung war aus technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht vertretbar. Beispielhaft wurde eine alternative Antriebsart für den Ersatz eines kleinen Transportfahrzeuges für den Bauhof geprüft. Für dieses Fahrzeug wäre der Preis doppelt so hoch zum Verbrennungsmotor gewesen. Darüber hinaus waren die Folgekosten, die bei Problemen mit dem Batteriesystem auftreten könnten, nicht kalkulierbar. Der Hersteller räumte lediglich eine Garantiezeit von 6 Monaten für das Batteriesystem ein und bestätigte uns im Gespräch, das die bisher zwei verkauften elektrischen Fahrzeuge, problembehaftet sind.

Zu Frage 4:

Nein, es wurden seit November 2016 keine elektrifizierten Fahrzeuge angeschafft.

Zu Frage 5:

Bei der Beschaffung von Fahrzeugen wird grundsätzlich die Möglichkeit eines elektrifizierten Antriebes geprüft. Das Angebot von Nutzfahrzeugen mit elektrischem Antrieb ist allerdings noch relativ gering. Darüber hinaus sind die Anschaffungskosten deutlich höher als bei einem Fahrzeug mit Verbrennungsmotor.

Hattersheim am Main, 3. September 2020

-1/6-

Klaus Schindling  
Bürgermeister